

Pressemitteilung vom 06. August 2025

Neuigkeiten im August



Baustellen, Sonnenstrom und die neue KI-Transparenz

Der August 2025 bringt spürbare Veränderungen für Pendelnde, fürs Energiesparen und Digitalunternehmen. Besonders weitreichend: die KI-Regulierung auf EU-Ebene, die Solarstromvergütung sowie die große Bahnspernung auf einer der wichtigsten Verbindungen. Hier finden Sie die relevanten Neuerungen.

Bahn: Historische Vollsperrung zwischen Hamburg und Berlin

Ab dem 1. August 2025 wird eine der meistfrequentierten Bahnstrecken komplett gesperrt: Die Verbindung zwischen Hamburg – Berlin. Grund ist eine umfassende Generalsanierung, die voraussichtlich bis Ende April 2026 andauern wird. Während dieser Zeit werden sowohl der Personen- als auch der Güterverkehr über alternative Strecken umgeleitet. Für den Regionalverkehr richtet die Bahn einen umfangreichen Ersatzverkehr mit Bussen ein. Reisende müssen sich auf längere Fahrzeiten und veränderte Fahrpläne einstellen.

Energie: Einspeisevergütung für Solarstrom sinkt erneut

Zum 1. August 2025 sinkt die Einspeisevergütung für ins Netz eingespeisten Solarstrom erneut um 1 Prozent. Für neue Photovoltaikanlagen bis 10 kWp bedeutet dies: Bei Überschusseinspeisung gibt es rund 7,86 Cent pro Kilowattstunde, bei Volleinspeisung etwa 12,48 Cent. Damit setzt sich der Trend der halbjährlichen Degression fort, sodass Betreiber neuer Solarstromanlagen etwas geringere Einnahmen erwarten müssen. Die Vergütungssätze sind weiterhin von der Anlagengröße abhängig, bleiben für installierte Systeme über 20 Jahre hinweg garantiert und werden alle 6 Monate angepasst.

Das verändert sich für Solarstrom-Erzeuger

Ab August sinken die Sätze wieder um 1 Prozent. Alle Werte in Cent pro Kilowattstunde EEG-Vergütung für Solaranlagen sinkt ab August 2025 um rund 1 %. Für Anlagen bis 10 kWp z. B. bei Teileinspeisung von 7,94 auf 7,87 ct/kWh, bei Volleinspeisung von 12,60 auf 12,48 ct/kWh. Gilt für Anlagengrößen bis 100 kWp.

*Teileinspeisung: Nur der nicht selbst verbrauchte Strom wird vergütet, *Volleinspeisung: Die gesamte erzeugte Strommenge wird eingespeist und vergütet

Neue Pflichten für ChatGPT und Co.: EU zieht Grenzen für KI-Modelle

Am 2. August 2025 treten in der EU erstmals verbindliche Transparenzvorgaben für große KI-Systeme wie ChatGPT, Gemini oder Claude in Kraft. Anbieter dieser KI-Modelle müssen künftig offenlegen, auf welchen Datensätzen ihre Systeme basieren und wie sie funktionieren. Grundlage dafür ist der kürzlich verabschiedete EU-AI-Act, der Künstliche Intelligenz transparenter machen soll. Wer sich nicht an die neuen Vorgaben hält, dem drohen künftig empfindliche Geldbußen. Die Regelungen gelten zunächst für neue KI-Modelle; bereits verfügbare Systeme müssen 2 Jahre später (ab August 2027) angepasst werden.

Sommerferien für alle: Gleichzeitig Sommerferien überall in Deutschland

Am 1. August startet Bayern als letztes Bundesland in die Sommerferien und dann: haben alle Schülerinnen und Schüler in Deutschland für eine Woche zur selben Zeit schulfrei. Bis zum 10. August stehen bundesweit die Zeichen auf Ferien, ehe am 11. August in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen wieder der Unterricht beginnt. Diese kurze Phase völliger Übereinstimmung der Sommerferien gibt es nur selten.

Batterierecht verschärft: Neue Pflichten für Händler

Am 18. August 2025 tritt das neue Batterierecht-Durchführungsgesetz (BattDG) in Kraft. Betroffen sind vor allem Elektronikhändler, Fahrradhersteller, Zulieferer insbesondere für E-Autos und Onlineshops. Wer Batterien oder Produkte mit integrierbaren oder eingebauten Energiespeichern in Verkehr bringt, muss künftig strengere Sorgfaltspflichten einhalten, insbesondere bei Herkunft, Lieferkette und Umweltverträglichkeit. Damit wird die EU-Batterieverordnung umgesetzt, die für mehr Nachhaltigkeit sorgen soll. Bei Verstößen drohen nicht nur rechtliche Konsequenzen, sondern auch Imageschäden, weil Verstöße nun auch öffentlich gemacht werden.

Ihre Ansprechpartner bei Rückfragen:

Mathias Bludau

Vorstandsunterstützung
Referent Marketing / Öffentlichkeitsarbeit
Sparkasse Gladbeck

Telefon 02043 271-343
Telefax 02043 271-266
Mail: mathias.bludau@sparkasse-gladbeck.de

Victoria Trautewig

Vorstandsunterstützung
Sparkasse Gladbeck

Telefon 02043 271-294
Telefax 02043 271-266
Mail: victoria.trautewig@sparkasse-gladbeck.de